

Telekom muss Bank aus Iran weiter beliefern

Hamburg. Die Telekom ist mit dem Versuch gescheitert, ihre Geschäftsverbindung zu der iranischen Bank Melli in Hamburg fristlos zu beenden. Das Landgericht Hamburg habe am 27. November mit einer einstweiligen Verfügung die Telekom verpflichtet, die Bank weiterhin mit Telefon- und Internetanschlüssen zu versorgen, teilte am Freitag ein Gerichtssprecher in der Hansestadt mit. Er bestätigte damit eine Vorabmeldung des Magazins *Der Spiegel*. Im Hintergrund stehen die US-Sanktionen gegen den Iran und die Drohung gegen ausländische Firmen, dass sie keine Geschäfte in den USA mehr machen können, wenn sie mit dem Iran handeln. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/344604.telekom-muss-bank-aus-iran-weiter-beliefnern.html>